

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

151 (3.6.1876) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 151. Zweites Blatt.

Samstag den 3. Juni

1876.

Bekanntmachung.

Nr. 11,178. Maßregeln gegen die Hundewuth betreffend.

An die Bürgermeisterämter der Landorte.

Nachdem die Verordnung vom 11. d. M. (Ges. und Verordngl. S. 115 zc.) in Nr. 145 des Tagblattes noch besonders bekannt gemacht worden ist, bestimmen wir zu ihrem Vollzuge:

1. Die Verordnung ist alsbald ihrem ganzen Inhalte nach in den Gemeinden mit dem Anfügen bekannt zu machen, daß alle Hunde längstens binnen 8 Tagen mit vorschristsmäßigen Marken zu versehen sind, bei Vermeidung der in §. 2 der Verordnung angeordneten Folgen.
2. Es wird am Besten sein, wenn die Hundebesitzer einer jeden Gemeinde den Bürgermeister beauftragen, die nöthigen Marken für sie gemeinsam zu kaufen: die Herren Bürgermeister werden sich deshalb einem solchen Auftrage nicht entziehen.

Die Marken, welche die unzweideutige Bezeichnung

- a. der Gemeinde,
- b. des Amtsbezirks

enthalten müssen, können bei hiesigen Geschäftsleuten bezogen werden; zu weiterer Auskunft sind wir bereit.

3. Die Aufsicht über die Befolgung der neuen Vorschrift und das Einschreiten im Falle von Uebertretungen hat unter der Leitung des Bürgermeisters durch

- a. den Ortspolizeidiener,
- b. die Feldhüter

zu geschehen; dies ist den genannten Bediensteten unter Hinweis auf den Inhalt der Verordnung urkundlich zu eröffnen und, wie geschehen, hierher anzuzeigen.

Sache der Ortsbehörden ist es auch für ein zum Einsperren abgefangener Hunde geeignetes Lokal zu sorgen.

Ueber den Vollzug dieser Anordnungen erwarten wir Bericht binnen 8 Tagen.

Karlsruhe, den 31. Mai 1876.

Groß-Bezirksamt.

Clauß.

21. Freiwillige Feuerwehr.

Wir setzen unsere Corps-Mitglieder hiermit in Kenntniß, daß

Sonntag den 18. Juni d. J.

die 4. Jahres-Versammlung des Feuerwehr-Verbandes des Kreises Karlsruhe in Bretten stattfindet. Diejenigen Kameraden, welche sich bei dieser Versammlung betheiligen wollen, haben sich längstens bis zum 6. d. M. bei unserem I. Adjutanten Friedrich Maisch anzumelden. Spätere Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Das Corps-Commando.

Voit.

Fr. Maisch.

Berein gegen Haus- und Straßenbettel.

Im Monat Mai wurde an 18 arme Durchreisende 37 M. 22 Pf. Unterstützung ausbezahlt.

Karlsruhe, den 2. Juni 1876.

Der Vorstand.

Steigerungs-Ankündigung.

31. Die Erben des Oekonomie-Rathes Johann Krämer Wittwe lassen der Theilung wegen das in der Waldhornstraße 11 dahier gelegene Wohnhaus mit großem Hof und daranstoßendem Garten am

Samstag den 17. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

in meinem Geschäftszimmer (Herrenstraße 38) öffentlich versteigern und wird der Zuschlag sofort ertheilt, wenn 54,000 Mark geboten werden.

Das Haus ist zweistöckig, hat große gewölbte Keller und enthält im unteren Stock eine Wohnung von 5, im oberen eine solche von 9 Zimmern mit Terrasse nach dem Garten, in den Seitenbauten ist Stallung für 4 Pferde, Wagenremise und Heuspeicher.

Der Flächeninhalt des ganzen Grundstücks beträgt circa 925 □-Meter (102 □-Ruthen) bei einer durchgehenden Breite von 14,5 Meter (48,3 Fuß) und einer Tiefe von 63,6 Meter (212 Fuß).

Das Anwesen eignet sich deshalb vorzüglich sowohl als herrschaftliche Wohnung, wie auch zu jedem größeren Geschäftsbetrieb.

Die Steigerungsbedingungen können bei Unterzeichnetem eingesehen werden, wegen Besichtigung derselben wende man sich gefälligst an Herrn Architekt Gustav Bayer, Waldstraße 13 dahier.

Karlsruhe, den 2. Juni 1876.

Der Groß-Notar Stritt.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße 110 ist der 3. Stock, bestehend

in 5 Zimmern, 1 Alkov., 2 Kellerabtheilungen, Antheil am Waschkhaus, Wasserleitung per 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* Luisenstraße 15 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde zc., Gas- und Wasserleitung, Gasabschluß auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Viktoriastraße 15 ist eine freundliche Mansardenwohnung mit 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

— Kriegsstraße 104 ist ein freundliches, schön möblirtes Zimmer an einen Herrn sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Ebenfalls ist ein schön möblirtes Mansardenzimmer an einen Herrn zu vermieten.

Ueber die Messe sind mehrere Zimmer mit einem oder zwei Betten zu vermieten: Spitalstraße 49 nahe am Rondellplatz.

* Ein schönes Zimmer, möblirt oder unmöblirt, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 11 im 2. Stock.

* 21. Mehrere hübsch möblirte Zimmer, mit ganzer Pension verbunden, sind einzeln oder zusammen an Herren oder Damen zu vermieten. Näheres Langestraße 237 im 2. Stock.

* Brunnenstraße 1 ist im zweiten Stock 1 Zimmer über die Messe zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 2 (beim Rondellplatz), drei Treppen hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein großes, freundliches Mansardenzimmer mit Kochofen ist sogleich an eine oder zwei stille Personen zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 9 im Laden.

— Bahnhofstraße 50 ist sogleich ein gut möblirtes Parterrezimmer zu vermieten.

* Ein schön möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Ecke der Wald- und Amalienstraße 23 im 2. Stock.

21. Große Herrenstraße 40 ist ein gut möblirtes Parterrezimmer auf 15. Juni zu vermieten.

* Ein unmöblirtes Mansardenzimmer ist an ein solides Frauenzimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 17 im 2. Stock.

* Ein hübsches, gut möblirtes Zimmer ist auf 1. Juli zu vermieten: Amalienstraße 75 im 2. Stock.

* Ein reinliches möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist mit Frühstück und Bedienung um den Preis von 18 Mark monatlich sogleich oder später zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein schönes, einfach möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 22 im 2. Stock.

* Steinstraße 10 ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

* Zähringerstraße 15 ist ein schön möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstüben auf die Straße gehend, auf 15. Juni oder 1. Juli zu vermieten.

Wohnungsgesuche.

Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 4-5 Zimmern, sowie eine von 2-3 Zimmern zu mieten gesucht durch das Häuser- und Wohnungsbüreau von C. Brückner, Langestraße 126.

Eine kleine hübsche Wohnung, möglichst im östlichen Stadttheil, wird für nur 2 Personen baldigst bezugbar gesucht. Offerten sind abzugeben Waldhornstraße 21.

* Eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche nebst Zugehör in gesunder Lage, sofort bezugbar, wird zu mieten gesucht. Adressen beliebe man im Laden Langestraße 128 abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen, bügeln und alle häuslichen Arbeiten gut verrichten kann, wird auf's Ziel gesucht. Guter Lohn wird zugesichert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Zum Ziel wird ein reinliches Mädchen gesucht, welches der Küche selbstständig vorstehen kann und einige Hausarbeit übernimmt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mehrere Mädchen, welche gut kochen können, finden Stellen bei hohem Lohn, sowie eine Köchin nach Mühlburg in einen Gasthof u. mehrere andere in Privathäusern durch das Nachweissbureau von E. Brückner, Langestraße 126.

*3.1. Zum Ziel wird ein in Küche und Hausarbeit durchaus tüchtiges Mädchen gegen guten Lohn für auswärts gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

* Für ein solides, fleißiges Mädchen vom Lande, welches noch nie gebient hat und sich gerne den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht man eine passende Stelle und wird mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn gesehen. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches bürgerlich kochen kann und das bessere Kochen gerne zu lernen wünscht, sowie auch allen andern häuslichen Arbeiten vorstehen und von ihrer Herrschaft empfohlen werden kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 8 im 3. Stock.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches nähen und bügeln kann, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle als Zimmernädchen. Näheres Herrenstraße 66 parterre.

* Ein Mädchen, welches bei höheren Herrschaften gebient hat, sucht sogleich eine Stelle als Köchin. Näheres Luisenstraße 40 im Hinterhaus.

* Ein junges, solides Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Geschäfte verrichten kann, sucht auf Johanni ein Stelle. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Näheres Amalienstraße 45 im Laden.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 135 im 3. Stock.

20,000-22,000 Mark

sind gegen hinreichende Versicherung zu 5% bis 1. August zum Ausleihen bereit. Offerten hierzu wollen gefälligst mit Bezeichnung A. Z. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Stellen-Anträge.

- Zu sofortigem Eintritt oder auf's kommende Ziel wird eine Bonne (deutsch oder französisch), evangelischer Confession, zu 3 Kindern gesucht. Nur solche mögen sich melden, welche gute Zeugnisse aufweisen oder gut empfohlen werden können. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein junger Kellner und eine gewandte Kellnerin finden sofort eine Stelle im Gasthaus zum Kaiser Alexander.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Noch einigen jungen Mädchen ist Gelegenheit geboten, das Zuschneiden und Kleidermachen in kürzester Zeit gegen geringes Honorar gründlich zu erlernen: Langestraße 243 im Hinterhaus.

Stelle-Gesuch.

* Ein junger Mann, welcher die Landwirtschaft versteht, sucht eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Schenkamme,

eine gesunde, kräftige, sucht eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 3 im Hinterhaus im 2. Stock

Beschäftigungs-Gesuch.

* Weißstickerien und feine Arbeiten in ein Singer-Geschäft werden gesucht und wird pünktliche Arbeit zugesichert. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verloren.

* Mittwoch Mittag wurde auf dem Wege von Neureuth bis auf den Schloßplatz eine Damen-Jacke verloren. Abzugeben gegen Belohnung Akademiestraße 29 parterre.

* Ein kleiner Kinderschuh wurde in der Langenstraße verloren. Abzugeben im Gasthaus zur Rose.

Verlaufen

hat sich eine weiße Angorakaze. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung: Langestraße 239 im Laden links. Vor Zurückhalten wird dringend gewarnt.

Entflogen

ist eine junge, weiße Verrücken-Taube. Der Wiederbringer erhält eine Belohnung: Sophienstraße 33.

2.1. Entflogener Papagei, ein grüner, mit gelber Brust und grauem Kopf. Wer denselben zurückbringt, erhält eine sehr gute Belohnung: Klippnerstraße 58 im 2. Stock. Vor Ankauf wird gewarnt.

Gefunden.

Ein kleines und noch junges Hündchen von gelber Farbe ist gefunden worden. Näheres bei Emil Krahn, Marienstraße 3.

Ein schwarzes Huhn

ist zugelaufen und kam gegen die Einrückungsgebühr wieder in Empfang genommen werden: Langestraße 157.

Größere und kleinere Häuser in verschiedenen der geeignetsten Lagen, für Geschäfte, sowie für Private, Bauplätze, Gärten, Aecker hat der Unterzeichnete im Auftrag unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres täglich Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 3-4 Uhr bei Ad. Goldschmidt, Zähringerstraße 71.

Für Schneider.

* Eine Partie Bügeleisen mit schmiedeeisernem Griff sind sehr billig zu verkaufen bei J. Bergmeier, Schlossermeister, Schützenstraße 44.

Bordeaux-Fässer,

112 Liter haltend, werden billigst abgegeben bei E. Baumann, Akademiestraße 20.

Verkaufs-Anzeige.

*2.1. Zu verkaufen: ein sehr guter eiserner Herd (von Wagner) mit Zugehör um annehmbaren Preis: Viktoriastraße 1 im 1. Stock.

Kauf-Gesuch.

* Eine noch gut erhaltene, große zinnerne Badwanne wird zu kaufen gesucht: Spitalstraße 46 im 3. Stock.

Pump-Brunnen-Gesuch.

2.1. Vollständige Brunnen-Einrichtung sammt Dedel, Kranz und Trog wird zu kaufen gesucht: Adlerstraße 28.

Privat-Bekanntmachungen.

Schönste große Drangen und Citronen

empfehl billigt
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
2.1. Akademiestraße 12.

Diesjähriges
franzöf. Geflügel,
große, gemästete Stücke von 6 M. bis 6 M. 50 Pf.,
mittlere desgleichen von 4 M. bis 4 M. 50 Pf.

Richard Haas,
1 Hebelstraße 1.

Große getrocknete Aepfel,
Oporto-Birnen,
Bordeaux-Pflanzen,
Nectar-Zwetschgen,
Mirabellen,
Kirschen

empfehl in schönster Waare
Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Jeden Tag
frische Sendung

Felchen

empfehl **Richard Haas,**
1 Hebelstraße 1.

Westphälischen Schinken,

ausgebeint,
empfehl **F. Kühnenthal,**
Amalienstraße 53.

Oder-Krebse,
frischen Rheinsalm,
frische Soles (Seezungen)

zu 1 M. per Pfund
empfehl **Richard Haas,**
1 Hebelstraße 1.

Frische Felchen,
neue Lissaboner Kartoffeln,
neue Matjes-Heringe,
frisch ger. Gangfische

empfehl **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

2.1. Soeben eingetroffen:
frische Felchen.

Neue Matjes-Heringe,
Lissaboner Kartoffeln,
marinirte Ostsee-Fettheringe,
russischen und Elb-Caviar,
neue russische Sardinen
empfehl täglich in frischer Waare
A. Degenhardt,
Waldstraße 4.

Gothaer Cervelatwurst

im Ausschnitt
empfehl bestens
F. Kühnenthal,
Amalienstraße 53.

Soeben eingetroffen!
Neue Lissaboner Kartoffeln
— neue Matjes-Heringe — frischen
Edamer und ächten Emmenthaler Käse — sowie westphäl. Schinken
empfehl billigt
Eduard Krämer,

2.1. Langestraße 156.

Frisch eingetroffen:

Neue Matjes-Heringe,
feine Göttinger und Braunschweiger,
sowie ächte Mailänder Salamiwürste
empfehlen
August Lösch,
Waldstraße.

In frischer Sendung eingetroffene
**Göttinger, Gothaer und Braun-
schweiger**

Wurstwaaren
westphälische und Thüringer
Schinken in allen Größen
empfehlen billigst

2.1. **A. Degenhardt,**
Waldstraße 4.

**Bäcksteinkäs, weichen Emmen-
thaler Käs, feinsten Renchner
Mahlkäs** empfiehlt

F. Kühenthal,
Amalienstraße 53.

Neue Lissaboner Kartoffeln

fortwährend vorrätzig
Richard Haas,
1 Hebelstraße 1.

Weine:

1874r Oberländer I.	per Flasche	— M. 60 Pf.
" " II.	— M. 50 Pf.	
" Wachenheimer	— M. 60 Pf.	
1875r Oberländer	— M. 50 Pf.	
Weersburger Rothwein	— M. 75 Pf.	
Schlossberger	— M. 90 Pf.	
Zeller	1 M. 80 Pf.	
Bordeaux	1 M. — Pf.	
St. Julien	— M. 80 Pf.	
Malaga vieux	2 M. — Pf.	
Lacrimae Christi	2 M. — Pf.	

Bei Abnahme von mindestens 20 Liter entspre-
chend billiger und frei in's Haus geliefert, unter
garantie für Reinheit der Weine, empfiehlt

Aug. Lösch.

Flaschenbier,

Borzügllicher Stoff aus der Branerei von
Herrn **L. Cypper,**

Lagerbier per Flasche 20 Pf.,
Exportbier " " 23 "

täglich frisch vom Eis empfiehlt
L. Fetzner,
3.1. 88 Jähringerstraße 88.

Vorzügliches Lagerbier

20 Pf. die Flasche
empfehlen
Aug. Lösch.

Kirschenwasser,

ächtes Oberländer, per Flasche 2 M., Zwetschgens-
wasser per Flasche 1 M. verkauft unter Garantie
E. Fetzner, 88 Jähringerstraße 88.

Eischränke

empfehlen in größerer Auswahl und ver-
kauft dieselben zum Fabrikpreis

die Eishandlung von
A. Kilber.

3.1.

Toilette- und Badeschwämme

in großer Auswahl, sowie Schwammgestelle em-
pfehlen billigst

Adolf Kiefer, Langestraße 92.

Es wird eine größere Partie Schwämme à 40
Pfg. per Stück abgegeben.

Transportable Sparocherde.

* Bei Unterzeichnetem werden transportable
Sparocherde nach Maas in kürzester Zeit zu
billigen Preisen angefertigt, was ich hiermit mei-
nen werthen Kunden und Gönnern empfehlend an-
zeige.

NB. Zugleich empfehle ich mich in allen in mein
Fach einschlagenden Arbeiten bei billiger Aus-
führung.

J. Bergmeier, Schlossermeister,
44 Schützenstraße 44.

Sauermilch

täglich: Werderstraße 20.

Mess-Anzeige.

* Ich mache dem geehrten Publikum die Anzeige,
dass ich diese Messe mit einem großen Lager Vor-
zellan und auch feinem Ausschuss zu billigen
Preisen hier bin. Mein Lager befindet sich bei der
Bildergallerie gegenüber dem Hause Untenheimer-
straße 3.

Severin Bollmer von Haslach.

**Auf dem Ludwigsplatz
etwas Neues!!**

Zum ersten Male in Karlsruhe



die ersten und einzigen

Lappländer Polar-Menschen
in Deutschland
(2 Männer und 2 Frauen)

mit ihren vier lebenden Rennthieren, Eishunden,
Bärenfängern, Rennthierbunden, Hütten, Fahrzeu-
gen und vielen aus ihrer Heimath mitgebrachten
Original-Geräthchaften,

produciren sich hier während der Messe in einem
eigenen

Nordpol-Theater

täglich von 9 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends
in ihren Landesitten und Gebräuchen.

Es sind dies dieselben Lappländer, welche nur
auf Veranlassung der Wiener Weltausstellung nach
Deutschland kamen. Die Lappländer waren Be-
hufs Sicherstellung der Richtigkeit ihrer Abstammung
in den wissenschaftlichen Vorlesungen der Akade-
mien, Universitäten und Vereinen zu Wien, Pesth,
Berlin, Leipzig, Frankfurt, Bern, Basel, Genf und
Rancy, worüber Zeugnisse der ersten wissenschaft-
lichen Autoritäten zur Einsicht bereit liegen.

Eintritt:
I. Platz 1 M., II. Platz 60 Pf., III. Platz 30 Pf.
Schulen und Institute haben besondere Ermäßigung.

Achtungsvoll
3.1. **Böhle und E. Willardt.**

Sommerüberzieher

wegen vorgerückter Jahreszeit

zu äußerst billigen Preisen.

Zum Prophet, Langestraße 205.

3.2.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten geben wir die trau-
rige Nachricht, daß heute unser liebes Söhnchen

Karl

nach kurzer Krankheit uns durch den Tod ent-
rissen wurde.

Um stille Theilnahme bitten die tieftrauernden

Eltern:

**P. Schleich, Polizeidiener,
Sannchen Schleich geb. Gieser.**

Dankagung.

Allen denjenigen, welche bei der Leichenbegleitung
unserer lieben Mutter, Schwieger- und Großmutter
so innigen Antheil nahmen, den Sarg mit Kränzen
und Blumen zierten, sagen wir herzlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen:

**Katharina Sulzer,
Maria Maurer,
Wilhelm Weigel,
Albert Weigel,
Sophie Weigel.**

Liederhalle.

3.1. Die Herren Sänger, welche noch im
Besitze von Sängerbundes-Heften sind, wer-
den **dringend** ersucht, dieselben bis läng-
stens nächsten Mittwoch den 7. d. M. beim
Musikregistrator abzuliefern.

Heute Abend 1/2 9 Uhr gefellige
Zusammenkunft. Die 3.

bei Seyfried.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 4. Juni. III. Quart. 77. Abon-
nementsvorstellung. **I. Abtheilung. Göt von
Berlichingen.** Schauspiel in 5 Akten von
Göthe. Anfang 6 Uhr.

Montag den 5. Juni. III. Quart. 78. Abon-
nementsvorstellung. **II. Abtheilung. Robert
der Teufel.** Große Oper in 5 Akten von Meyer-
beer. Isabella: Fräul. Schwarwenka, vom tgl.
Theater in Berlin, als Gast. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 6. Juni. III. Quart. 79. Abon-
nementsvorstellung. **I. Abtheilung. Egmont.**
Trauerspiel in 5 Akten von Göthe. Musik von
Beethoven. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 7. Juni. Theater in Baden.
Der Weilschensfresser. Lustspiel in 4 Akten
von G. v. Moser. Anfang halb 7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

2. Juni. Karl Damm von Dambach, Schuhmachermei-
ster, mit Josefine Benkefer von Gauten-
bach.

Geburten:

31. Mai. Karl Friedrich, Vater Math. Kempter, Bier-
brauer.

Todesfälle:

1. Juni. Karl, alt 10 Monate 10 Tage, Vater Poli-
zeidiener Schleich.

1. " Heinrich Ehrmann, Kaufmann, ledig, alt 35
Jahre.

Bordeauxweine, garantirt rein, für Kranke sehr zu empfehlen, rothe und weiße, verschiedene Qualitäten, darunter feine Ausstich-Sorten, in Flaschen und in Fässern,

Champagner Montebello, 3 Sorten, ganze, halbe und viertel Flaschen, in Körben und in einzelnen Flaschen,

Genèver, acht holländischen, beste Qualität, in Flaschen

billigt bei **C. Baumann, Akademiestraße 20.**

Geschäfts-Empfehlung.

Den geehrten Einwohnern hiesiger Stadt und Umgegend und ganz besonders den Herren Gastwirthen empfehle ich täglich frisch zubereitete **Ciernudeln** zu Suppen und Gemüse. Zugleich empfehle ich allerlei Artikel zu Suppen, sowie **Zwetschgen, Apfelschnitz** und **frische Eier**.

A. Dehm,

2.1. Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße 19.

F. Soennecken's

Rundschrift



Einfache

Doppelte



mit Vorwort von Professor **Reuleaux**, Director der königl. Gewerbe-Akademie in Berlin zc. zc.

Vollständige Ausgabe mit Federn 4 M., Schulausgabe (ohne Anleitung) mit Federn 2 M., schon seit Monaten erschienen und heute in neuer Auflage frisch eingetroffen bei

H. Senfied, Papierhandlung, Karlsruhe.

Michael Groß,

Schuhfabrikant aus Balingen,

empfeht sich mit seinem schon seit 20 Jahren bekannten Schuhlager aller Sorten Zeug- und Ledertiefel zu den billigsten Preisen.

Auch mache ich aufmerksam auf eine Parthie zurückgesetzter Zeugtiefel, das Paar zu 5 Mark.

Die Bude befindet sich gegenüber der Pyramide.

2.1.

Meine Gartenwirthschaft

ist seit heute eröffnet und lade zum zahlreichen Besuche ergebenst ein.

J. Meister, Restaurateur,

2.1. verlängerte Sophienstraße 11.

Zugleich empfehle ich meine rein gehaltenen, guten, weißen und rothen Weine, sowie vorzügliches Fels'sches Lagerbier direkt vom Eiseller.

Stephanienbad Beiertheim.

Pfingstsonntag ist unsere Badanstalt geschlossen, was wir unsern geehrten Kunden hiermit anzeigen



Seiller-Rehfus.

2.1.

Zhiergarten.

Pfingstsonntag den 4. und Pfingstmontag den 5. Juni

Grosses Militär-Concert,

ausgeführt von der vollständigen

Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,

unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn **H. Böttge.**

Anfang an beiden Tagen um 3 1/2 Uhr.

Eintrittsbedingungen für den Zhiergarten wie gewöhnlich.

Eintrittsbedingungen für die Musik 20 Pfennig à Person.

Reichhaltiges Programm ist an der Kasse zu haben.

Druck und Verlag der Gbr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von **H. Müller**, in Karlsruhe.

Der südliche Schwarzwald.

Soeben ist bei mir eingetroffen: **Schnars, Dr., der südliche Schwarzwald.** Preis 5 M.

„ „ **Schwarzwaldführer,** neuester. Preis 9 M.

Th. Ulrici, Langestrasse 157.

Witterungsbeobachtungen im Gresh. botanischen Garten.

2. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	27" 10 1/2"	No. d.	hell
12 " Mit.	+ 17 1/2	27" 11"	"	"
6 " Abds.	+ 15	27" 11"	"	unwölkt

Fremde

übernachteten hier vom 1. auf den 2. Juni. **Darmstädter Hof.** Freiherr v. Bodmann, Referendar v. Freiburg, Metzger, Kaufm. von Heilbronn, Gutmann, Kfm. v. München.

Deutscher Hof. Sizo, Premierlieut. v. Freiburg, Köhrenbach, Kfm. v. Lütlingen, Gros, Kfm. v. Mannheim, v. Schweikart v. Hochburg, Müller, Lehrer v. Heidelberg.

Englischer Hof. Reichenbach m. Tochter v. Frankfurt, Sider, Kfm. v. Düsseldorf.

Erbprinzen. v. Hilgers, Landrath m. Tochter v. Bonn, v. Marshall von Düsseldorf, v. Maydel aus Kiehl, Reis, Outbes, v. Herzberg, Halle, Kfm. v. Paris, Gysin, Bankier von Basel, Woodwood m. Frau von Antwerpen.

Geist. Hirsch, Kfm. v. Mannheim, Waser, Kfm. v. Heilbronn, Giam, Colonel v. Sandhausen.

Goldener Adler. Metz, Sekretär v. Mannheim, Duttler, Gerichtensar von Baden, Pfger, Verwalter m. Tochter u. Schwester v. Heilbronn, Jüngling, Kfm. v. Kuppenheim, Wein, Rentier m. Frau von Dulten, Benckst, Fabr. v. Plauen, Janson, Rent. v. London, Brudel, Kfm. v. Aachen.

Goldene Traube. Leuz, Kfm. v. Baden, Straum, Pris, v. Gera, Dreßbach, Lieferant u. Soob, Brauer von Düsseldorf.

Grüner Hof. Koppich mit Familie von Paris, Meyer, Part. v. Mosbach, Gerber, Part. v. Bergheim, Kayf, Notar mit Tochter von Maßberg, Debermann, Kfm. v. Menden, Barcus, Kfm. v. Stuttgart, Rivell m. Frau v. Mosbach, Welken, Fachtad und Verbram, Mediciner von Würzburg, Lehmann, Ingr. v. Leipzig, Ebb, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Große. Dragovina mit Frau von Eriest, Bettendorfs m. Frau v. Milspe, Obermüller, Part. Blüddat, Obermüller, Part. von Balingen, Leopold, Kfm. v. Annaberg, Schlingel, Kfm. v. Danau, Wenge, Kfm. v. Bielefeld, Fied, Kfm. v. Frankfurt, Kesting, Kaufm. v. Neugersdorf, Stöckigt, Kaufm. v. Bremen, Gollmer, Kfm. v. Wackerhausen, Gredes, Stadtpfarrer v. Freiburg, Fischer, Kfm. v. Plauen, Hummel, Kfm. v. Straßburg, Denfel, Kaufm. von Berlin, Goldbach, Kaufm. v. Frankfurt, Lehmann, Kaufm. von Breslau, Jöfster, Kfm. v. Frauenthal, Förman, Kfm. v. Großschönau.

Hotel Stoffleth. Walter, Fabrik. m. Frau von Ludwigsburg, Weidmann, Part. v. Frankfurt, Eckart, Pris, v. Danau, Gottschalk, Kfm. v. Mainz, Gaeper, Kfm. v. Reimsfeld, Hans, Gerl, Kaufm. von Gensburg, Gomat, Kaufm. v. Gersbach, Gerson, Kaufm. v. Bühl, Leonhardt, Kfm. v. Werleth, Hoch, Kfm. v. Heilbronn, Neumann, Kfm. v. Baden, Weinhardt, Kfm. v. München, Süßholz, Kfm. v. Meerfeld, Lehmann, Kfm. v. Eördten, Gocher, Kfm. v. Barmen, Weisner, Kfm. v. Gießen.

König von Preussen. Hagins, Fabr. v. Berlin, **Raffauer Hof.** Kaufmann, Kaufm. von Rortshelm, Moos, Kaufm. v. Rantegg.

Prinz Max. Knapp, Kfm. v. Neustadt, Bohon, Kaufm. v. Straßburg, Weisner, Kaufm. v. Stuttgart, Hils, Kfm. v. Frankfurt, Stedterle, Kaufm. von Ludwigsburg, Buns, Kfm. v. Donauwörth, Levingsohn, New-Orleans, Stern, Kaufm. v. Hildesher, Staudigel, Künstler v. Offenbach, Gaspar, Outbesiger von Koban, Hoffmeister, Kfm. Rent. v. Basel, Mand, Photograph v. Erlangen, Hauser, Hoteller v. Berlin.

Silberner Anker. Fromberg, Kaufm. v. Baden, Semmer, Bürgermeist. v. Grömbach, Braun, Müller v. Petersdorf.